

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	VII—VIII
Einleitung	1—25
I. Der Name des Traktats und seine Stellung in der Mischna	1—3
II. Die Feier des Laubbüttenfestes zur Zeit Jesu	3—7
III. Bildliche Darstellungen von Symbolen des Laubbüttenfestes im Spätjudentum	7—14
IV. Die Komposition des Traktats Sukka	14—18
V. Das Verhältnis des Mischnatraktats Sukka zu dem gleichnamigen Traktat der Tosefta	18—25
Text, Übersetzung und Erklärung	26—171
I. Größe und Beschaffenheit der Laubhütte, insbesondere des Laubdachs (I 1—II 4 a)	26—61
1. Grundbedingungen für eine taugliche Laubhütte (I 1)	26—33
Exkurs I. Jesus auf dem Laubbüttenfest	34—39
2. Die Laubhütte unter einem Baum; zwei Laubbütten übereinander (I 2)	40—41
3. Tücherspannen über und unter dem Laubdach (I 3)	40—41
4. Taugliches und untaugliches Material für das Laubdach (I 4—8)	42—49
a) Bodengewächse (I 4)	42—43
b) Bündel verschiedener Art (I 5)	44—45
c) Bretter (I 6)	44—45
d) Ein Gebälk (I 7)	46—47
e) Zwei Ausnahmefälle (I 8)	46—49
5. Die Wände der Laubhütte (I 9 a, b)	48—49
6. Das Verhältnis des Laubdaches zu den Wänden (I 9 c—11 a)	50—51
a) Bei einer gewöhnlichen Laubhütte (I 9 c)	50—51
b) Drei Ausnahmefälle (I 10)	50—51
c) Zwei Laubbütten ohne Dach (I 11 a)	50—51
7. Nachtrag: Matten als Material für das Laubdach (I 11 b)	52—53
8. Das Schlafen unter dem Bett in der Laubhütte (II 1)	54—57
9. Besondere Arten von Laubbütten (II 2—4 a)	58—61
a) Zwei schwache Laubbütten (II 2)	58—59
b) Laubbütten an ungewöhnlichen Orten (II 3—4 a)	58—61
II. Das Wohnen in der Laubhütte (II 4 b—9)	62—75
1. Befreiungsmöglichkeiten für erwachsene Israeliten (II 4 b, c)	62—63
2. Das Essen in der Laubhütte (II 4 d—7)	64—69
a) Der Grundsatz (II 4 d)	64—65
b) Erschwerende Beispiele (II 5)	64—65

	Seite
c) Pflichtmahlzeiten in der Laubbütte (II 6)	66—67
d) Die Haltung während des Essens in der Laubbütte (II 7)	68—69
3. Befreiung der Frauen, Sklaven und Minderjährigen (II 8)	70—73
4. Benützung von Haus und Laubbütte zur Zeit des Festes (II 9)	72—75
III. Der Feststrauß	76—107
1. Die vier Bestandteile des Feststraußes (im weiteren Sinn) (III 1—8 a)	76—89
a) Der Palmzweig (III 1)	76—81
b) Die Myrthe (III 2)	80—81
c) Die Bachweide (III 3)	82—83
d) Die Anzahl der einzelnen Zweige (III 4)	82—83
e) Der Etrog (III 5—7)	84—89
f) Das Binden des Feststraußes (im engeren Sinn) (III 8 a)	88—89
2. Das Schütteln des Feststraußes während des Rezitierens des Hallel (III 8 b, c)	90—93
3. Die Verpflichtung des Reisenden zur Erfüllung des Feststrauß- gebotes (III 9)	94—95
4. Das Rezitieren des Hallel am Laubbüttenfest (III 10—11 a)	94—97
5. Nachtrag: Feststraußkauf im Siebentjahr (III 11 b)	98—99
6. Der Feststrauß in und außerhalb des Tempels vor und nach seiner Zerstörung (III 12)	98—99
7. Die Ausführung des Feststraußgebotes in der Synagoge (III 13)	100—101
8. Feststrauß und Sabbatgebot (III 14)	102—103
9. Die Frischerhaltung des Feststraußes (III 15)	102—105
Exkurs II: Feststrauß und Hosiannaruf im Neuen Testament	106—107
IV. Die Feier des Laubbüttenfestes in Jerusalem zur Zeit des zweiten Tempels (IV. V.)	109—171
1. Die Dauer der einzelnen Riten (IV 1—3)	108—109
2. Die Ausführung des Feststraußgebotes (IV 4)	110—113
3. Die Ausführung des Bachweidenmzugs (IV 5—7)	112—123
a) An einem Wochentag (IV 5)	112—119
b) An einem Sabbat (IV 6. 7)	120—123
4. Hallel, Festopferfreude und Laubbütte (IV 8)	124—126
Exkurs III: Σαχηή und verwandte Worte im Neuen Testament	126—128
5. Die Ausführung der Wasserspende (IV 9. 10)	128—135
a) An einem Wochentag (IV 9)	128—135
b) An einem Sabbat (IV 10)	134—135
6. Die nächtliche Lichtfeier im Frauenvorhof (V 1—4)	136—155
a) Name und Beliebtheit des Ritus (V 1)	136—141
b) Vorbereitungen (V 2. 3)	140—145
c) Verlauf (V 4)	144—155
7. Das Trompetenblasen der Priester im Tempel an gewöhnlichen und an Festtagen (V 5)	156—159
8. Die Darbringung der Opfer des Laubbüttenfestes durch die vier- undzwanzig priesterlichen Dienstabteilungen	158—165
9. Anhang: Die Verteilung der Opferstücke und der Schaubrote unter die Dienstabteilungen	164—171

	Seite
Textkritischer Anhang	172—185
Register	186—192
1. Verzeichnis der im Traktat Sukka genannten Rabbinen	186
2. Verzeichnis der erklärten Termini	187
3. Verzeichnis der im Traktat Sukka vorkommenden griechischen und lateinischen Fremdwörter	187
4. Verzeichnis der zitierten Bibelstellen	188—192
a) in Sukka	188
b) in Einleitung und Kommentar	188—192
Verzeichnis der Abkürzungen und Umschriften	193—197
1. Bibel mit Apokryphen und Pseudepigraphen	193—194
2. Die Traktate der Mischna	194—195
3. Sonstiges	195
4. Häufig zitierte neuere Literatur	195—197
5. Umschrift des hebräischen Alphabets	197